

SC Weßling – TV Stockdorf 0:3 (0:2)

Zum Auftakt der Rückrunde empfing der SC Weßling im letzten Heimspiel vor der Winterpause den ungeschlagenen Tabellenführer aus Stockdorf. Im Hinspiel musste man sich auf dem Stockdorfer Rübenacker verdient mit 1:3 geschlagen geben. Auch der Weßlinger Rasen hat seit Saisonbeginn ziemlich an Qualität eingebüßt und ist mittlerweile wieder so holprig wie eh und je. Verzichten musste man gleich auf drei Stammkräfte. Tobi Ostermayer war verletzt. Felix Hegetusch und Nando von Rebay im Ausland zum studieren. Auch ein Tabellenführer schläft manchmal zu Beginn der Partie. Weßling hatte Anstoß, den langen Ball links raus zu Filip Kriechenbauer brachte dieser sofort direkt perfekt vors Stockdorfer Tor. Was aber die Weßlinger Angreifer dann machten, gibt Rätsel auf. Tony Wohlmann haute fünf Meter vorm Tor am Ball vorbei, Corbi Schedlbauer rauschte mit kompletten Körper vorbei und Wolfi Dauschek brachte seinen Schuss nur mit geschätzten 3,7 km/h aufs Tor. So konnte der Torwart den Ball aufnehmen, nach vorne schlagen. Michael Schubert ließ sich mit einer einfachen Finte täuschen und es stand 1:0 für den Gast aus Stockdorf (1.). Danach war der SCW erst mal völlig von der Rolle. Kevin Risch passte dem Stockdorfer Stürmer genau in den Fuß, rutschte aus und dieser ließ sich alleine vor Hannes Urban die Chance nicht nehmen, 2:0 (41.).

In der zweiten Halbzeit spielt der SCW dann etwas besser mit und stand auch mit Victor Angerbauer als Libero, der schon nach 5 Minuten für den verletzten und überforderten Michi Schubert ins Spiel kam deutlich sicherer in der Abwehr. Trotzdem macht Stockdorf noch das 3:0 nach einer Ecke (49.). Erst nach der roten Karte für Stockdorf in der 65. kam der SCW auch zu Chancen, aber Tony Wohlmann und Wolfi Dauschek zielten zu ungenau.

Insgesamt geht der Sieg auch in der Höhe deutlich in Ordnung, der SCW war erschreckend schwach, aber auch Stockdorf zeigte kein gutes Spiel.

Felix Hoffmann